

LANDESZUCHTSCHAU RHEINLAND PFALZ

AM 9. SEPTEMBER 2012 AUF GUT NEUHOF

Wir freuen uns sehr mitteilen zu können dass es in diesem Jahr eine Shire Show auf der BZS-Anlage in Alpenrod geben wird. Das Interesse und die Nachfragen nach einer Zuchtschau mit Showprogramm waren so groß, dass wir uns entschieden haben, zusammen mit den Anlageninhabern, Fam. Buchta-Schulz, ein Event zu organisieren. Aufgrund der aktuellen Situation im DSHV wird es wahrscheinlich keine BZS geben, daher werden wir für alle Shire Horse Freunde die **Landeszuchtschau Rheinland Pfalz am 9. September** auf der bekannten und bestens geeigneten **Anlage Gut Neuhof** organisieren.

Neben den spannenden Entscheidungen während der Zuchtklassen möchten wir den Zuschauern wieder ein **kurzweiliges Showprogramm** bieten, dafür brauchen wir euch, eure Pferde und eure Ideen! Ihr habt alle tolle Pferde und Schaunummern die unsere Besucher sicherlich gerne bewundern möchten. Zudem freuen wir uns über Anmeldungen für das Galopprennen. Den Fragebogen für Showakteure findet Ihr im Anhang.

Die Pferde werden entweder in **Festboxen** untergebracht die von Fam. Buchta-Schulz zur Verfügung gestellt werden oder auf **Paddocks**. Sicherlich habt ihr Verständnis, dass die Boxenplätze begrenzt sind und aus Sicherheitsgründen vorrangig an Hengste vergeben werden müssen.

Kosten

Festbox: 25 € / Tag inklusive Heu und Stroh sowie 1 Übernachtung / jeder weitere Tag +15 €

Paddock: 15 € pro Pferd inklusive Wasser und Heu / Selbstaufbau

! Box sowie Paddock gelten erst mit Zahlungseingang auf dem Konto als reserviert!

Auf einer Show gibt es viel zu organisieren und viele Aufgaben zu bewältigen. Daher sind wir auf eure **Mithilfe** angewiesen. Wir freuen uns über jede Unterstützung in Form von **Pokalspenden, Anzeigen im Programmheft**, als **tatkräftiger Helfer** vor Ort vor, während oder nach der Show oder über eine **Spende**.

In Absprache mit unserem anerkannten Richter „Theo Bungard“ wird die Show auch für Clydesdale offen sein. Bei ausreichend Nennungen wird es eine bzw. mehrere Clydesdale Klassen geben. Sollten es nur wenige Anmeldungen sein, werden die Pferde entsprechend in die Shire Klassen integriert.

Klasseneinteilung Landeszuchtschau Rheinland Pfalz

9. September 2012

(Änderungen und Zusammenschlüsse je nach Anmeldungen vorbehalten)

- 1.** Klasse: Zuchtstuten mit Fohlen bei Fuß
- 2.** Klasse: Stut- und Hengstfohlen Jahrgang 2012
- 3.** Klasse: Stuten, Wallache, Hengste 1 jährig
- 4.** Klasse: Stuten 2 und 3 jährig
- 5.** Klasse: Stuten 4 jährig und älter
- 6.** Klasse: Wallache 2 und 3 jährig
- 7.** Klasse: Wallache 4 jährig und älter
- 8.** Klasse: Hengste 2 und 3 jährig
- 9.** Klasse: Hengste 4 jährig und älter
- 10.** Klasse: Young Handler
- 11.** Klasse: Shire Horse Senioren ab 16 Jahren
- 12.** Klasse: Clydesdale
- 13.** Klasse: offene Klasse

Je Klasse wird ein Sieger ermittelt. Anschließend werden die Sieger jeder Klasse entsprechend der Gruppe Stute, Wallach und Hengst zugeordnet und ein weiteres Mal bewertet und der Titel „Beste Stute“, „Bester Wallach“ und „Bester Hengst“ verliehen.

Die so ermittelten Gruppensieger treten abschließend zum Finale an, bei dem der „All Over Champion“ und „Reservesieger“ ermittelt wird.

Bei den Fohlen wird sofort im Anschluss das Siegerfohlen ermittelt.

Bei einem professionellen Pferdefotograf vor Ort kann jeder Teilnehmer auf Wunsch ein Foto von sich und seinem Pferd als Erinnerung anfertigen lassen. Besondere Wünsche nimmt dieser gerne entgegen.

Grundsätzliche Hinweise zur Zuchtschau

Allgemein:

Um allen Ausstellern die gleichen Chancen zu geben, haben wir beschlossen, dass die Pferde nicht eingeflochten sein müssen. Es bleibt jedem Teilnehmer freigestellt sein Pferd eingeflochten vorzustellen. Der Richter wird angewiesen dies nicht in die Bewertung mit einfließen zu lassen, so dass kein Nachteil für nicht eingeflochtene Pferde entsteht. Die Schweife müssen hochgebunden/-geflochten werden, damit der Richter die Stellung der Hinterhand beurteilen kann. Alle Hengste ab 2 Jahren müssen aus Sicherheitsgründen ausgebunden vorgestellt werden.

Tierschutzrichtlinien:

Aus aktuellem Anlass weisen wir unsere Mitglieder auf die gültigen Tierschutzbestimmungen, insbesondere auf die „Leitlinien zur Beurteilung von Pferdehaltungen unter Tierschutz Gesichtspunkten“, Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft hin (siehe WWW.DSHV.DE) hin. In diesem Zusammenhang können auf unserer Veranstaltung für „Stute mit Fohlen bei Fuss“ nur noch Doppelboxen, sehr große Boxen (oder Einzelbox für das Fohlen) geordert werden.

Das Schweifhaar darf nicht geschoren werden. Pferde die frisch aus England importiert wurden, müssen sichtbar nachgewachsene Schweifhaare aufweisen. Pferde mit geschorenen Schweifrüben dürfen nicht ausgestellt werden.

Kleiderordnung:

Für die Vorführer im Ring besteht eine Kleiderordnung: Saubere Hose, Hemd, Krawatte und Jackett für den Herrn bzw. Bluse und Jackett für die Dame. Kopfbedeckung kann, muss aber nicht sein.

Zuchtschau:

Die Pferde werden an der Hand zuerst auf einem Zirkel geführt. Auf ein Zeichen des Richters bleiben alle stehen und die Pferde werden aufgestellt, so dass der Richter die Pferde einzeln mustern kann. Danach setzen sich alle Pferde wieder in Bewegung, und der Richter nimmt eine vorläufige Aufstellung vor.

Anschließend werden die Pferde der Reihe nach dem Richter im Schritt und im Trab vorgeführt. Danach muss das Pferd noch einige Tritte rückwärts gerichtet und erneut geschlossen vor dem Richter aufgestellt werden, bevor es seinen Platz in der Reihe wieder einnehmen kann.

Unter Umständen erfolgt jetzt noch eine Korrektur der Platzierung. Dann gibt der Richter die endgültige Reihenfolge bekannt.

Wir machen darauf aufmerksam, dass der Zustand der Pferdehufe mit in die richterliche Bewertung eingehen kann, gepflegte Pferdehufe - beschlagen oder unbeschlagen - gehören aus diesem Grund genau zur Präsentation.

Außerdem weisen wir auf die folgenden Beschlagsrichtlinien für Zuchtschauen des DSHV e.V. hin:

Fohlen, Jährlinge und Zweijährige dürfen nur unbeschlagen vorgestellt werden, außer es handelt sich um einen orthopädischen Beschlag, dessen Notwendigkeit durch ein tierärztliches Attest bescheinigt werden muss. Dieses Attest ist unaufgefordert bei der Meldestelle vorzuzeigen und kann nicht nachgereicht werden.

Bei beschlagenen Pferden muss das Eisen den gesamten Tragrand einschließlich der Trachten bedecken. Die Schenkel des Eisens müssen eine gleichmäßige Stärke aufweisen. Werden Stollen verwendet, müssen sie in Form und Größe symmetrisch angebracht sein. Einseitige Bestollung ist verboten. "Bevelling" (Abgekantete Eisen zur optischen Vergrößerung des Hufs) sind in Deutschland aufgrund einer erhöhten Verletzungsgefahr unerwünscht.

Pferde, die diese Richtlinien nicht erfüllen, werden von der Zuchtschau ausgeschlossen, ohne Rückerstattung des Startgeldes.

Landeszuchtschau 2012, Alpenrod/Hachenburg

Fragebogen für Showakteure

Musik bitte bis spätestens Samstag Abend, 8.9.2012 abgeben.
Gut beschriften mit Name und Titel. Danke!!

Bezeichnung der Shownummer:

Dauer:

Name Akteur(e): (Alter, Wohnort):

1	3
2	4

Name Pferd(e):

Name Besitzer:

1	
2	
3	
4	

Angaben zum Pferd

(Alter, Abstammung, Geschichte, etc.):

1
2
3
4

Angaben zur Shownummer

(Endstehung, Vorbereitung, welche evtl., Schwierigkeiten, etc.):

Besonderheiten

(Ein- und Ausritt, Zubehör, Verkleinertes Viereck, Musik??):

Ich nehme am Galopprennen teil:

Ja

Nein

Fragebogen bitte zurück an: Jennifer Hermann, Schönborn 4, 57581
Katzwinkel

oder eMail: hermann@dshv.de

Danke!!